



Informationspflicht bei der Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), Stand: Oktober 2022

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Stadt Laatzen
Marktplatz 13
30880 Laatzen

Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Hannoversche Informationstechnologien AöR
Herr Leif Erichsen
Hildesheimer Straße 47
30169 Hannover

Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung:

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Durchführung eines elektronischen Verwaltungsverfahrens verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür stellt § 3a der Niedersächsischen Bauordnung (NBauO) in Verbindung mit der Niedersächsischen Bauvorlagenverordnung (NBauVorlVO) in der jeweils aktuell gültigen Fassung dar. Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist daher gesetzlich vorgeschrieben. Sofern Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen, kann die Bauaufsichtsbehörde der Stadt Laatzen weitere Ermittlungsmaßnahmen treffen. Zudem gilt Ihr Antrag aufgrund von § 69 Abs. 2 S. 3 NBauO als zurückgenommen, sofern Sie nach dem Ablauf von drei Wochen einer schriftlich oder elektronisch festgelegten Frist zur Nachforderung von Unterlagen bzw. sonstigen Daten nicht nachkommen.

Datenübermittlung:

Im Rahmen der Bearbeitung Ihres Antrages können ggf. Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von § 69 Abs. 3 NBauO anderen Behörden und Stellen zwecks einer Mitwirkung im Verwaltungsverfahren, die rechtlich vorgeschrieben oder zur Antragsbescheidung notwendig ist, übermittelt werden. Auch können Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von § 68 NBauO von Ihren Nachbarn, deren Belange Ihre Baumaßnahme berühren kann, ggf. eingesehen oder diesen übermittelt werden.

Speicherdauer:

Ihre Daten werden aufgrund von § 17 NBauVorlVO bis zu zwei Jahre über den Abbruch oder die Beseitigung der baulichen Anlage hinaus gespeichert. Der Speicherzeitraum beginnt mit Eingang der Daten bei der Bauaufsichtsbehörde der Stadt Laatzen.

Rechte der bzw. des Betroffenen:

Sie können gegenüber der Bauaufsichtsbehörde der Stadt Laatzen folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit
- Recht auf Widerspruch

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde:

Darüber hinaus können Sie sich an die Niedersächsische Landesbeauftragte für den Datenschutz wenden und dort ein Beschwerderecht geltend machen.

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover
Telefon: +49 (0511) 120 45 00
Telefax: +49 (0511) 120 45 99
E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de

Bereitstellung der personenbezogenen Daten:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Durchführung des Verwaltungsverfahrens erforderlich und damit gesetzlich verpflichtend. Wenn Sie dieser Bereitstellung nicht zustimmen, kann das Verwaltungsverfahren nicht eröffnet werden und Ihrem Antrag kann nicht entsprochen werden.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder Profiling erfolgt nicht.